

Cliniclave® 45

Der große Autoklav für Praxis und Klinik



www.melag.com

Quality – made in Germany

MELAG
competence in hygiene



Qualität und Innovation – Der Erfolg eines Familienbetriebes

Wir sind ein inhabergeführtes Familienunternehmen und konzentrieren uns seit der Gründung im Jahr 1951 konsequent auf Produkte für die Praxishygiene. Durch diese Konzentration ist es uns als mittelständischem Unternehmen möglich, unsere Produkte mit einem Entwicklungsteam von fast 100 spezialisierten Ingenieuren auf internationalem Spitzenniveau weiterzuentwickeln.

Durch ständiges Streben nach Qualität, höchster Funktions-Sicherheit und Innovationen gelang uns mit über 485.000 gelieferten Geräten der Aufstieg zum Weltmarktführer im Bereich der Instrumentenaufbereitung und Hygiene. Wir produzieren mit ca. 275 Mitarbeitern ausschließlich in Deutschland (Berlin) auf einer Fläche von ca. 20.000 m².

Die oft zu beobachtende Verlagerung der Produktion in Billiglohnländer haben wir strikt abgelehnt. Zum einen, um die deutschen Arbeitsplätze zu sichern, zum anderen, um unseren hohen Qualitätsstandard nicht zu gefährden! Wir haben auch stets der Versuchung widerstanden, unser Lieferprogramm durch Zukäufe um Produkte zu erweitern, die nicht zu unserer Kernkompetenz, der Praxishygiene, gehören.

Heute sind wir mit Abstand der größte Hersteller von Praxis-Sterilisatoren und Thermodesinfektoren, der ausschließlich diese Produkte herstellt. Wir sind davon überzeugt, dass diese konsequente Spezialisierung die entscheidende Voraussetzung für die hohe Qualität unserer Produkte ist.

Sie verlangen zu Recht von uns optimale Qualität und Zuverlässigkeit. Mit der konsequenten Realisierung unserer Leitsätze **„competence in hygiene“** und **„Quality – made in Germany“** garantieren wir Ihnen, diese Forderungen zu erfüllen.

Unsere Aufgabe ist es, einen wichtigen Beitrag zu leisten, damit Sie bei Ihrer täglichen Arbeit auch im Bereich der Instrumentenaufbereitung und Hygiene erfolgreich sind.

Die Geschäftsführung und das gesamte MELAG-Team.



Cliniclave[®] 45 – Besser für Ihre Instrumenten-Aufbereitung

Sparen Sie Zeit.

Mit bis zu 35 kg möglicher Beladungsmenge kann der Cliniclave 45 deutlich mehr Instrumente sterilisieren als andere Geräte seiner Klasse. Sterilisieren Sie Ihre Instrumente in weniger als 45 Minuten, inklusive Trocknung.

Dokumentieren Sie sicher.

Das extragroße Colour-Touch-Display erlaubt eine intuitive Bedienung. Die integrierte Dokumentations- und Freigabe-Software ermöglicht vollständige Reproduzierbarkeit.

Arbeiten Sie ergonomisch.

Vielfältige Chargen-Konfigurationen werden mit dem neuen Beladungssystem ergonomisch und schnell in den Cliniclave 45 eingeschoben und entnommen.

Sparen Sie Energie.

Die große Beladungsmenge und der geringe Wasser- und Energie-Verbrauch machen den Cliniclave 45 zum effizientesten und kompaktesten Groß-Autoklaven seiner Klasse.

Cliniclave® 45 – Integrierte Software zur Freigabe und Rückverfolgung von Instrumenten

Die bereits im Cliniclave 45 integrierte Dokumentations- und Freigabe-Software erlaubt eine vollständige Reproduzierbarkeit und lückenlose Sicherheit. Das sehr große farbige Touch-Display ermöglicht eine intuitive Bedienung, hilft Fehler zu vermeiden und alle wichtigen Informationen schnell zu finden.



„Die bedienerfreundliche Chargenfreigabe erleichtert die Dokumentation des Sterilisationsprozesses und vereinfacht damit die Instrumentenaufbereitung. Die Protokolle sind bequem speicherbar und jederzeit verfügbar. Damit wird ein wichtiger Beitrag für eine gleichbleibend hohe Qualität der Praxisprozesse geleistet.“

Petra, Tagesklinik am Holländischen Viertel in
Potsdam

Für eine sichere Rückverfolgbarkeit des Freigabeprozesses kann für alle Benutzer eine individuelle PIN vergeben werden. Die Authentifizierung zur Chargen-Freigabe erfolgt schnell und sicher am Display.

Der Cliniclave 45 bietet vielseitige Möglichkeiten für die Dokumentation: angefangen bei der Netzwerk-Einbindung via Ethernet-Schnittstelle, über den Ausdruck von Barcode-Etiketten für die Kennzeichnung verpackter Instrumente bis zur Ausgabe der Protokolle auf die CF-Card.



Cliniclave® 45 – Ohne Kraftaufwand be- und entladen

Mit dem Beladungssystem werden die vielfältigen Beladungs-Konfigurationen ohne Kraftaufwand in den Cliniclave 45 eingeschoben und wieder entnommen.



Zur optimalen Bedienung und Aufstellung im Aufbereitungsraum der Praxis oder Klinik kann der Türanschlag des Cliniclave 45 wahlweise links oder rechts gewählt werden.

„Die Be- und Entladung des Groß-Autoklaven mit dem Beladungssystem inklusive Transportwagen ermöglicht unseren Fachkräften eine jederzeit ergonomische und sichere Arbeitsweise.“

Sabine, SPREEDOCS in der Clinica Vita

Cliniclave[®] 45 – Mehr Instrumente in kürzerer Zeit sterilisieren

Die Sterilisation größerer Mengen an Instrumenten und Textilien und deren schnelle Wiederverfügbarkeit gehört zu den wichtigsten Anforderungen in Kliniken, Praxen und ambulanten Zentren. Mit einer Beladungsmenge von 35 kg verpackter Instrumente bzw. 7 kg Textilien bietet der Cliniclave 45 erheblich mehr Leistungsstärke als fast alle anderen Groß-Autoklaven. Verpackte Instrumente können in Rekordzeit ab 30 Minuten inklusive Trocknung entnommen werden. Die zylindrische Sterilisationskammer bietet in Verbindung mit speziell gestalteten Aufnahmegestellten optimale Lösungen für alle Fachbereiche.



„Die große Beladungsmenge und kurzen Betriebszeiten leisten einen wichtigen Beitrag zur Verbesserung der Energie-Effizienz unserer Praxis.“

Kirsten, Oralchirurgen Dres. Frey



„Die Sterilisation mit dem Cliniclave 45 ist deutlich schneller und damit zeitsparender. Die Trocknungsergebnisse sind hervorragend und wesentlich besser als bei unserem Vorgängermodell.“

Kim, Praxisgemeinschaft Prof. Dr. Dr. Strunz und Dr. Dr. Strunz

Cliniclave® 45 – Noch mehr Effizienz und Komfort

Oft sind es die kleinen Dinge, die das Arbeiten angenehmer machen. Vielseitige Möglichkeiten des Cliniclave 45 helfen dabei, Arbeitsprozesse einfacher, sicherer und komfortabler zu gestalten.



Automatische Abschaltung

Wenn Sie diese Funktion vor der letzten Charge des Tages aktivieren, schaltet sich der Cliniclave 45 direkt nach dem Programmablauf automatisch aus. Die Freigabe der Charge erfolgt dann am nächsten Tag unmittelbar nach dem Anschalten des Autoklaven.



Zusattrocknung

Für besonders anspruchsvolle Beladungen, zum Beispiel Anästhesie-Schläuche, Kunststoff-Container oder Silikon-Matten, kann im Einstellungs-Menü die Trocknungszeit eines Programms um 50 Prozent verlängert werden.



Energiespar-Modus

Soll der Cliniclave 45 bei längeren Betriebspausen nicht ausgeschaltet werden, aktivieren Sie den Energiespar-Modus: hierdurch wird die Vorheizzeit beim nächsten Start verkürzt.



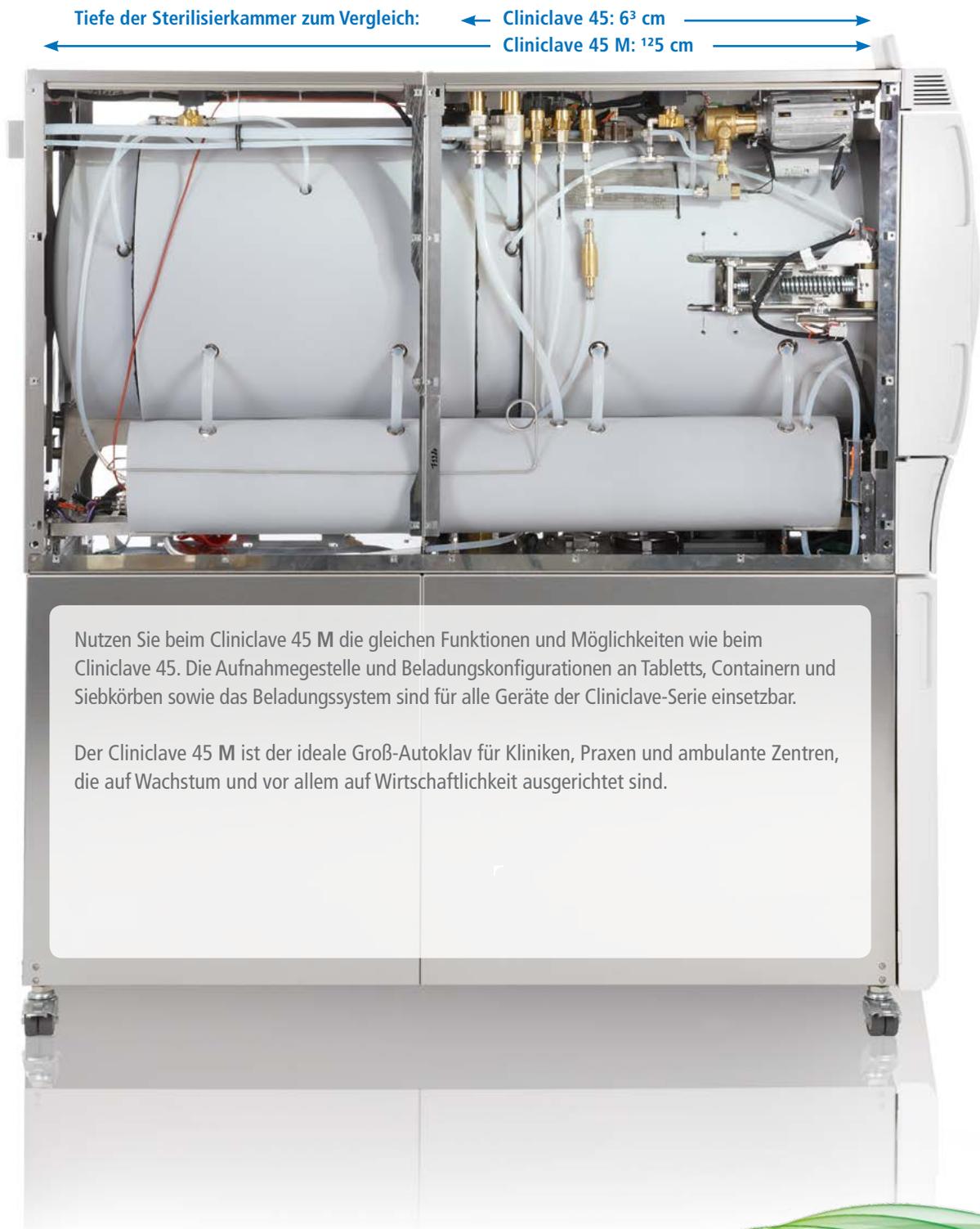
Startzeitvorwahl

Die Startzeitvorwahl ermöglicht es, ein beliebiges Programm zu wählen und zu einem selbst bestimmten Zeitpunkt zu starten, zum Beispiel für routinemäßige Testprogramme.



Cliniclave[®] 45 M – Das „M“ steht für Magnum und für noch mehr Beladungskapazität

Der Cliniclave 45 M verfügt über eine doppelt so tiefe Sterilisierkammer zur Aufnahme von zwei Sterilisationseinheiten (StE). Die Beladungsmenge ist entsprechend doppelt so groß: 70 kg verpackte Instrumente bzw. 14 kg Textilien. Dieses Geräte-Konzept ist in der Formgebung innovativ und bietet deshalb ein bisher unerreichtes Preis-Leistungs-Verhältnis.



Cliniclave® 45 – Beschleunigen Sie die Wiederverfügbarkeit Ihrer Instrumente

Schnelle Betriebszeiten und zuverlässige Sterilisiersicherheit gehören zu den wichtigsten Anforderungen an einen Groß-Autoklaven: Die im Cliniclave 45 eingesetzten Technologien des multipunktuellen Dampf einlasses und Dampf ablasses erfüllen konstant diese Anforderungen.

Programm	Betriebszeit ¹⁾		Trocknung ²⁾	Verpackung
	Cliniclave 45	Cliniclave 45 M	Cliniclave 45/ 45 M	
Universal-Programm				
Teilbeladung ³⁾	~23 Min.	~27 Min.	20 Min.	Mehrfach verpackt
Vollbeladung ⁴⁾	~35 Min.	~48 Min.	20 Min.	
Textilien ⁵⁾	~26 Min.	~35 Min.	20 Min.	
Schnell-Programm B				
Teilbeladung ³⁾	~20 Min.	~25 Min.	10 Min.	Einfach verpackt
Schnell-Programm S				
Teilbeladung ³⁾	~17 Min.	~22 Min.	6 Min.	Unverpackt
Schon-Programm				
Teilbeladung ³⁾	~36 Min.	~45 Min.	20 Min.	Mehrfach verpackt
Textilien ⁵⁾	~42 Min.	~53 Min.	20 Min.	
Prionen-Programm				
Teilbeladung ³⁾	~38 Min.	~42 Min.	20 Min.	Mehrfach verpackt
Vollbeladung ⁴⁾	~50 Min.	~63 Min.	20 Min.	
Textilien ⁵⁾	~41 Min.	~50 Min.	20 Min.	

1) Ohne Trocknung und abhängig von der Beladung und den Aufstellbedingungen, wie zum Beispiel der Netzspannung und dem Luftdruck.

2) Die programmspezifischen Trocknungszeiten gewährleisten bei Berücksichtigung der angegebenen Beladungsmenge eine sehr gute Trocknung des Sterilguts.
Für besonders schwierige Trocknungsaufgaben kann die Trocknungszeit durch Aktivieren der Zusatztrocknung um 50% verlängert werden.

3) Teilbeladung Cliniclave 45/Cliniclave 45 M 15/30 kg

4) Vollbeladung Cliniclave 45/Cliniclave 45 M 35/70 kg

5) Textilien Cliniclave 45/Cliniclave 45 M 7/14 kg

Cliniclave[®] 45 – Daten und Fakten

Vor der Installation eines Groß-Autoklaven ist es wichtig, die bauseitig vorhandenen Voraussetzungen abzustimmen, um eine effiziente Installation zu ermöglichen.

Leistungsmerkmale	Cliniclave 45	Cliniclave 45 M
Kesselvolumen	102,9 Liter	197,2 Liter
Kesseldurchmesser Kesseltiefe	Ø 44 cm 63 cm	Ø 44 cm 125 cm
Maße (B x H x T) Tischgerät	65 x 93 x 88 cm	65 x 160 x 155 cm (Cliniclave 45 M ist nur in Verbindung mit dem Unterschrank lieferbar)
Maße (B x H x T) Unterschrank	65 x 160 x 88 cm	
Leergewicht Tischgerät	190 kg	— — —
Leergewicht mit Unterschrank	230 kg 255 kg mit MELAdem 56	310 kg 340 kg mit MELAdem 56 M
Stromversorgung	3 x 380-415 V, 50/60 Hz, 10.500 W	3 x 380-415 V, 50/60 Hz, 13.500 W



Die Versorgung mit Speisewasser erfolgt vorzugsweise über die Umkehr-Osmose-Anlage MELAdem 56. Sie wurde eigens für die Cliniclave-Serie entwickelt und erfüllt die Anforderungen der EN 1717 zum Trinkwasserschutz.

Die MELAdem 56 wird platzsparend im Unterschrank montiert.

Die Geräte der Cliniclave 45-Serie können aber auch an zentrale Wasseraufbereitungsanlagen oder an bestehende Ionen-Austauscher angeschlossen werden.

Cliniclave[®] 45 – Durchdachte Lösungen für alle Fachbereiche



15 Dental-Container
(je 31 x 5 x 19 cm)



24 Dental-Trays
(je 19 x 2 x 29 cm)



Vier Tablettts
(je 31 x 5 x 59 cm)



Ein Sterilisiercontainer
(B x H x T = 30 x 30 x 60 cm)



Zwei Halb-Container
1/2 StE (je 30 x 15 x 60 cm)



Ein Instrumentenkorb
(B x H x T = 28 x 14 x 57 cm)
und zwei Tablettts
(je 31 x 5 x 59 cm)



Abgestimmt auf die Cliniclave 45-Serie bieten wir ein Beladungssystem für eine angenehme kraftsparende Ergonomie bei der Be- und Entladung des Autoklaven an.



Cliniclave® 45 – Investitionssicherheit durch MELAG-Qualität und Normkonformität

Die Cliniclave-Serie wird in Übereinstimmung mit folgenden Richtlinien und Normen gefertigt:

93/42/EWG Medizinprodukte Klasse IIb (Europäische Richtlinie für Medizinprodukte)

97/23/EG (Druckgeräte-Richtlinie)

2006/42/EG (Maschinenrichtlinie)

EN 285 (Groß-Dampf-Sterilisatoren)

EN 61010-1/-2-040 (Sicherheitsbestimmungen für elektrische Mess-, Steuer-, Regel- und Laborgeräte – Teil 1 und Teil 2)

EN 61326-1 (Elektrische Mess-, Steuer-, Regel und Laborgeräte – EMV-Anforderungen – Teil 1: Allgemeine Anforderungen)

EN 60601-1-2 (Allgemeine Festlegungen für die Sicherheit einschließlich der wesentlichen Leistungsmerkmale – Ergänzungsnorm: Elektromagnetische Verträglichkeit – Anforderungen und Prüfungen)

EN 1717 (Schutz des Trinkwassers vor Verunreinigung)

ISO 9001 und ISO 13485 (Qualitätsmanagement/ Zertifizierung).

Weitere Informationen zu diesen Themen, zu unseren Produkten sowie zu aktuellen Fragen finden Sie unter: www.melag.com



Management
System
EN ISO 13485:2012
ISO 9001:2008

www.tuv.com
ID 000051908

CE 0197

MELAG Medizintechnik oHG
Geneststraße 6-10
10829 Berlin

www.melag.com


Quality – made in Germany

MELAG
competence in hygiene

